

# COMPUTERWOCHE

NACHRICHTEN ♦ ANALYSEN ♦ TRENDS



## Markt für Gebrauchtssoftware professionalisiert sich

Die guten Geschäfte mit Second-Hand-Lizenzen werden weitere Anbieter auf den Plan rufen.

Derzeit bedienen rund ein Dutzend Anbieter den deutschen Markt für Second-Hand-Software, berichtet die Experton Group. Allerdings gebe es deutliche Unterschiede, wie die einzelnen Händler ihre Geschäfte betreiben. Gerade was die Positionierung, die Kundenansprache und die adressierten Produkte betrifft, variere die Strategie der Lizenz-Broker.



**Axel Oppermann, Advisor der Experton Group, zufolge agieren die Anbieter von Gebrauchtssoftware zunehmend professionell.**

Neben dem klassischen Lizenzhandel verfolgen einige Anbieter Maklermodelle, sagt Axel Oppermann, Advisor der Experton Group. Dabei übernimmt der Händler die Lizenzen erst, wenn er auch einen Abnehmer dafür an der Hand hat. Dieses Modell schränke allerdings die Flexibilität der Anwender ein, warnt der Analyst. Eine kurzfristige Verfügbarkeit von Lizenzen sei damit nur bedingt sicherzustellen. Dagegen stehe die Lieferfähigkeit von Händlern, die einen gewissen Lizenzbestand vorhalten, auf

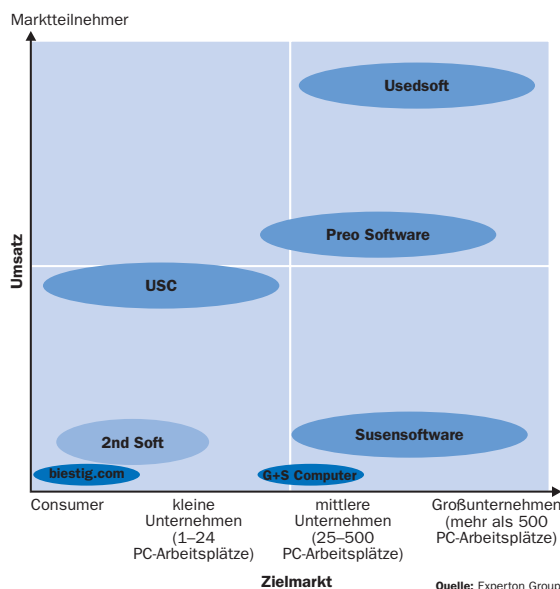
einem höheren Niveau. Außerdem könnten diese eher einen schnell Transfer der Software gewährleisten.

Gemessen am Umsatz dominiert Usedsoft den deutschen Markt, bilanziert Oppermann. Mit einem Marktanteil von rund 50 Prozent sei das Unternehmen Marktführer in Deutschland und Mitteleuropa. Auf den weiteren Plätzen folgen die Hamburger Preo Software AG und der Münchner Händler USC. Diese drei Anbieter fassen die Analysten unter der Kategorie „Most Important Vendors“ (MIV) in Deutschland zusammen. In das Segment „weitere Anbieter“ gruppiert das Marktforschungsunternehmen unter anderen Firmen wie 2nd Soft und Susensoftware.

Usedsoft erwirtschaftet seinen Umsatz ausschließlich mit dem Verkauf gebrauchter Softwarelizenzen. Der Händler unterhält derzeit Niederlassungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Eine Expansion in weitere westeuropäische Länder wird vorbereitet. Durch die internationalen Verbindungen sei Usedsoft in der Lage, auch komplexe Lizenzprojekte abzuwickeln.

Die Verfolger Preo AG und USC verfolgen neben dem Lizenzhandel auch andere Einnahmequellen wie Maklerdienste und Beratung. Dabei streben auch die Verantwortlichen der Preo AG eine Internationalisierung ihres Geschäfts an. Der Kundenstamm umfasst Mittelständler und Großunternehmen. Bei der Übertragung der Lizenzen beziehen die Hamburger die Softwarehersteller mit ein. USC handelt sowohl mit neuen als auch mit gebrauchten Lizenzen. Die Klientel der Münchner rekrutiert sich vorwiegend aus dem Umfeld kleiner und mittelgroßer Firmen.

### Second-Hand-Software lockt mehr Marktteilnehmer



**Usedsoft ist gemessen am Umsatz Marktführer für gebrauchte Software in Deutschland und Zentraleuropa.**

Als einziger der führenden Gebrauchthändler ist USC eine engere Verbindung mit einem Softwarehersteller eingegangen (Microsoft Gold Certified Partner).

„Innerhalb der letzten 18 Monate ist eine enorme Professionalisierung seitens der führenden Anbieter feststellbar“, konstatiert Oppermann. Diese verfügten über ein fundiertes Prozess- und Methodenwissen. Die Anbieterlandschaft entwickle sich derzeit jedoch sehr dynamisch. Die Experton Group geht davon aus, dass weitere Firmen ihren Eintritt in diesen Markt planen. Angesichts dieser Entwicklung sei für 2009 mit ersten Konsolidierungserscheinungen zu rechnen: „Im Hintergrund finden bereits erste Annäherungs- und Sondierungsgespräche statt.“ Dabei würden auch Marktteilnehmer eine Rolle spielen, die derzeit eher verborgen agierten. (ba) ♦

### Marktentwicklung

**2005 - 2007:** Anbieter wie die Preo AG, USC und Usedsoft entwickeln den Markt rund um gebrauchte Softwarelizenzen.

**2007 - 2009:** Weitere Anbieter werden auf dem Second-Hand-Markt aktiv. Sie treten als Vermittler und/oder Partner der bereits etablierten Lizenzhändler auf.

**2009 - 2011:** Zusammenschlüsse und weitere Marktteilnehmer verschärfen den Wettbewerb. Es kommt zu einer Konsolidierung.